

Checkliste: Gründung einer GmbH

- 1 Name der Gesellschaft suchen und festlegen (Achtung: Rechte Dritter beispielsweise durch Markenrecht beachten)
- 2 Stammkapital festlegen und aufbauen (GmbH: mind. 25.000 €, UG (haftungsbeschränkt): mind. 1 €).
Möglich sind Bargründung und Sachgründung. Wertermittlung der einzubringenden Wirtschaftsgüter
- 3 Firmierung (Name) und Unternehmensgegenstand (Zweck) bei der IHK abklären
- 4 Gesellschaftsvertrag (Satzung) ausfertigen (Achtung: hier besser Zeit nehmen und beraten lassen)
- 5 Gesellschafterliste aufstellen
- 6 Termin beim Notar zur Gründung der GmbH/UG. Wichtig: Ausweis nicht vergessen und: Gründungsunterlagen für Bank, Finanzamt usw. mitgeben lassen.
- 7 Nach Notartermin Bankkonto auf die Gesellschaft eröffnen und Stammkapital (bei Bareinlagen) einzahlen
- 8 Nachweis der Einlage beim Notar vorlegen
- 9 GmbH bzw. UG beim Gewerbeamt (Stadt oder Gemeinde) anmelden
- 10 Steuernummer beim Finanzamt beantragen
- 11 Anmeldung der Gesellschaft zum Handelsregister (i.d.R. elektronisch über Notar).
- 12 Notargebühr und Gebühr des Handelsregisters beim Amtsgericht bezahlen (Vorsicht hier vor betrügerischen Scheinrechnungen!)
- 13 Bestätigt das Handelsregister die Eintragung, gilt die Haftungsbeschränkung rückwirkend. Vorher sind auch Geschäfte möglich (als GmbH i.G. - "in Gründung"). Während dieser Zeit haften die Gesellschafter aber noch persönlich.
- 14 Eine Eröffnungsbilanz fürs Finanzamt erstellen
- 15 Geschäftspapiere erstellen mit folgenden Mindestinformationen: Name, Rechtsform, Sitz, Registergericht, Handelsregisternummer, alle Geschäftsführer mit Titel, Vor- und Zunamen.
Auf einer eventuellen Website außerdem weitere Infos ins Impressum aufnehmen: Adresse, andere Kommunikationsadressen und -namen, USt-Identifikationsnummer, etc.